

Sieben Tage bis zum Wahnsinn oder sieben Momente...

...und ein Moment zu viel!

Von Nightprincess

Kapitel 2: Wie verängstigt Man(n) einen arroganten Firmenleiter? oder Freak!

2. Kapitel: Wie verängstigt Man(n) einen arroganten Firmenleiter? oder "Freak!"

Dienstage mag ich nicht besonders, aber heute freue ich mich irgendwie darauf! Es ist nämlich der Tag nach gestern und das ist definitiv etwas, auf das ich mich freuen muss! Der Tag nach dem Tag, an dem ich Kaiba zweimal unter mir hatte! Zweimal sind mir aber nicht genug, wie ich heute Nacht schockiert feststellen musste. Diese Art von Traum hatte ich definitiv vorher noch nicht im Zusammenhang mit Kaiba! Im Zusammenhang mit Mai schon öfters, einmal sogar mit Tea, aber noch nie zuvor mit Kaiba! Das ist äußerst bedenklich, aber noch lange kein Grund, mein Vorhaben, Kaiba in den Wahnsinn zu treiben, aufzugeben. Ich bin noch lange nicht fertig mit dem Kerl!

Ich sitze mit den anderen Schülern im Klassenraum und wundere mich darüber, dass Kaiba noch nicht anwesend ist. Wo steckt denn der Kerl? Hat er etwa kalte Füße bekommen und versteckt sich vor mir? Ich schüttle leicht den Kopf. Unsinn! Kaiba ist nicht der Typ, der vor mir davonlaufen würde oder sich irgendwie vor mir versteckt. Es gibt ganz sicher einen logischen Grund für Kaiba's Nichtanwesenheit in der ersten Stunde, die zudem auch noch zu seinem Lieblingsunterricht gehören müsste, denn Informatik ist definitiv Kaiba's Spezialgebiet.

Herr Kasuka betritt wie üblich zwei Minuten nach dem Stundenklingeln den Computerraum und schließt hinter sich die Tür.

"Da ich grade einen Anruf erhalten habe, dass Herr Kaiba aufgrund eines wichtigen Meetings erst nach der zweiten Stunde in der Schule erscheinen wird, gibt es heute keine speziellen Aufgaben für euch. Ihr dürft euch ins Internet einwählen und tun, wozu ihr Lust habt. Bedenkt aber, dass ihr nur zwei Stunden zur Verfügung habt, also teilt euch die Zeit gut ein."

Na, wenn das keine guten Neuigkeiten sind, dann will ich nicht mehr Joseph Wheeler heißen! Seto Kaiba, ich liebe Dich dafür!

Ich blinze leicht und schüttele total konfus den Kopf. Okay, das hab ich jetzt nicht wirklich gedacht, oder? Ich mein, nur weil ich es seiner Abwesenheit verdanke, dass ich mich zwei Stunden lang frei im Internet bewegen kann, muss ich nicht gleich so übertreiben, oder? Ich streich mir mit einer verzweifelten Handbewegung durch die Haare und starre auf den Computerbildschirm. Am Besten vergesse ich diesen Gedanken schnellstmöglich, bevor ich noch den Überblick verliere, immerhin ist es meine Absicht, Kaiba in den Wahnsinn zu treiben und nicht mich!

Womit wir auch schon bei meinem nächsten Plan wären. Wozu zwei Stunden freien Zugang ins Internet mit Nichtigkeiten vergeuden, wenn man Kaiba auch eine eMail schicken kann? Es ist doch wirklich ein Vorteil, wenn man Yugi Muto als besten Freund bezeichnen kann und wenn besagter bester Freund ständig irgendwelche Duelleinladungen von Seto Kaiba höchstpersönlich per eMail bekommt! Ich wollte Yugi's Mail wirklich nicht lesen, ich kann schließlich nichts dafür, dass Kaiba's eMail gerade dann von Yugi's Mailprogramm empfangen wird, wenn ich eine eMail an Serenity abschicke. Senden und Empfangen zur selben Zeit ist nicht immer die sicherste Arbeitsweise für ein Mailprogramm, wenn andere Personen darauf Zugang bekommen.

So, wie hieß Kaiba's eMail-Adresse gleich noch mal?

White-Dragon@kaiba-corp.jp

Ich öffne das Mailprogramm des Schulcomputers und überlege für ein paar Sekunden, ob es wirklich eine so gute Idee ist. Ich schau mich im Computerraum ein wenig um, niemand nimmt Notiz von mir, selbst Herr Kasuka sitzt am PC und beachtet mich nicht. Okay, schaden kann es nicht, immerhin wird Kaiba keine Möglichkeit haben, die eMail zurückzuverfolgen und wenn doch, bin ich längst nicht mehr an diesem PC.

Ich klicke auf eMail schreiben und schreibe einfach drauflos, Kaiba wird mit Sicherheit nicht wissen, von wem die eMail kommt, dafür Sorge ich!

,Hallo Seto,

frag mich nicht, woher ich diese eMail-Adresse habe, ein kleines Vöglein hat sie mir gezwitschert. Ich wollte Dir eigentlich nur mitteilen, dass ich heute Nacht einen wirklich sehr interessanten Traum von Dir hatte. Es kam ein ziemliches großes Bett darin vor und sehr wenig Kleidung, wenn Du verstehst, was ich meine. Hab gehört, Du sitzt in einem langweiligen Meeting, ich bemitleide Dich fast. Sorry, ich muss aufhören, hab leider wenig Zeit, vielleicht melde ich mich noch mal bei Dir.

Liebe Grüße,
Freak

PS: Bemüh Dich nicht, die eMail zurückzuverfolgen, es wird ohne Erfolg sein.'

Oh ja! Freak ist gut! Kaiba wird nie darauf kommen, dass ich dieser Freak bin. Ha, ich bin doch genial! Jetzt nur noch abschicken und mein Plan, Kaiba in den Wahnsinn zu treiben, geht in die zweite Runde!

Ich schließe das Mailprogramm mit einem zufriedenen Grinsen und schaue kurz auf die Uhr. Noch knapp eine Stunde und dreißig Minuten bis zur ersten Pause, also genug Zeit für ein bisschen Spaß in den Weiten des Internets. Vielleicht finde ich irgendwo einen Duellmonsters-Chatroom in dem sich am frühen Morgen schon ein paar Leute herumtreiben.

Ein paar Internetseiten später gebe ich den Versuch auf, einen vollen Chatroom zu finden, anscheinend sind sämtliche zukünftigen Duellmonsterchampions in der Schule oder anderweitig beschäftigt, überall nur tote Hose. Langweilig! Das Eingangssignal des Mailprogramms lässt mich ruckartig erstarren.

"Sie haben Post."

Ein kurzer Seitenblick zu meinen Mitschülern zeigt mir, dass niemand die leise Nachricht aus dem Lautsprecher meines Computers gehört hat. Noch mal Glück gehabt, aber Glück war ja schon immer etwas, wovon ich mehr als genug hatte. Ich öffne neugierig das Mailprogramm und sofort erkenne ich mit Schrecken den Absender der eingegangenen eMail. Seto Kaiba! Aber sitzt der nicht in einem Meeting? Oder hat der Kerl eine automatische Mailbeantwortung für seine Posteingänge?

Ich öffne mit einem Mausklick die Mail und blinze schockiert.

,Freak, oder sollte ich lieber sagen, Köter, Loser, mittelmäßiger Duellant?

Ich weiß nicht, was Du mit Deiner Mail bezwecken wolltest, aber lass Dir doch das nächste Mal etwas Besseres einfallen. Sei froh, dass mein Meeting in zwei Minuten beginnt, sonst würde ich Dir jetzt einen schönen Virus auf den Schulcomputer schicken, den Du dann höchstpersönlich Herrn Kasuka erklären kannst!

Eisige Grüße,
Kaiba

PS: Das mit dem Traum war doch sicher ein Scherz, oder?'

Gott! Woher wusste der Kerl, wer ich bin? Der Typ ist mir unheimlich! Moment, zwei Minuten bis zum Meeting? Genug Zeit für eine gepfefferte Antwort von mir, er wird sicher genug Zeit haben, meine Mail zu lesen, aber nicht mehr genug Zeit, um mir darauf zu antworten, bevor sein Meeting beginnt.

,Kaiba,

woher wusstest Du, wer ich bin? Na, ist auch egal, ich wollte Dir nur mitteilen, dass die Sache mit dem Traum kein Scherz war. Ich hatte ihn tatsächlich heute Nacht und ich kann Dir sagen, es war sehr, sehr ansprechend, um es milde auszudrücken. Rate mal, wer in dem Traum unten gelegen hat!

Hoheitsvolle Grüße,

Wheeler, der selbsternannte Freak!

Ich schicke die Mail ab und reibe mir vergnügt die Hände. Ich mag den Dienstag! Selbst wenn Kaiba nicht in der Schule ist, kann ich ihn in den Wahnsinn treiben! Leider währt meine Freude nur sehr kurz, denn nur Sekunden später erscheint auf meinem Bildschirm ein Bluescreen.

,A problem has been detected and Windows has been shut down to prevent damage to your computer.

An attempt was made to write to read-only memory.

If this is the first time you've seen this error screen, restart your computer. If this screen appears again, follow these steps:

Check to make sure any new hardware or software is properly installed. If this is a new installation, ask your hardware or software manufacturer for any Windows updates you might need.

If problems continue, disable or remove any newly installed hardware or software. Disable BIOS memory options such as caching or shadowing. If you need to use Safe Mode to remove or disable components, restart your computer, press F8 to select Advanced Startup Options, and then select Safe Mode.

Technical information:

*** STOP: 0X000000BE (0XF90A0905, 0X01CD5121, 0X8055616C, 0X0000000A)

*** NDIS.sys - Address F90A0905 base at F9083000, Datestamp 41107ec3

Beginning dump of physical memory

Physical memory dump complete.

Contact your system administrator or technical support group for further assistance.'

Ich blinzle verwirrt und springe dann wütend von meinem Sitz.

"Kaiba, Du Arschloch!"

Da verursacht der Kerl doch tatsächlich 'nen Systemabsturz auf meinem Rechner!